



Kulturhauptstadt 2024 ist eine universitätsübergreifende Lehrveranstaltung von:

- . Akademie der Bildenden Künste Wien
- . Fachhochschule Kärnten – Städtebau / städtebaulicher Entwurf
- . Kunstuniversität Linz - raum&designstrategien
- . New Design University St. Pölten
- . Technische Universität Graz – Institut für Gebäudelehre
- . Technische Universität Wien – Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen
- . Technische Universität Wien – Institut für Kunst und Gestalten 1
- . Technische Universität Wien – Departement für Raumplanung
- . Universität für Angewandte Kunst Wien – Social Design
- . Universität für Bodenkultur Wien - Departement für Raum, Landschaft und Infrastruktur
- . Universität Innsbruck - loud – institute of urban design



Kulturhauptstadt2024 ist ein Projekt der Plattform future.lab der Fakultät für Architektur und Raumplanung der TU Wien.



www.kulturhauptstadt2024.at



Kontakt:
Univ.Ass. Dipl.Ing. Dr.techn. Elisabeth Leitner, MBA
Technische Universität Wien
Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen,
Fachbereich für Städtebau
Karlsplatz 13, Stiege 3, 4. Stock, A – 1040 Wien
+ 43 (0)1 58801 – 26012
elisabeth.leitner@tuwien.ac.at
www.stb.tuwien.ac.at

Das Jahr 2024 ist näher als wir denken...
...und es wird für Österreich ein besonderes sein!

Österreich darf für dieses Jahr eine der beiden Kulturhauptstädte Europas stellen, und das bereits zum dritten Mal.

Graz war im Jahr 2003 die 29. Kulturhauptstadt Europas und Linz trug 2009 als 38. Stadt den begehrten Titel. Dies wurde möglich da Mehrfachernennungen pro Jahr in den unterschiedlichen Phasen immer wieder erlaubt waren und seit 2009 Standard sind. Im Jahr 2024 ist Österreich wieder an der Reihe die 72. Kulturhauptstadt Europas zu präsentieren. Ist es noch reizvoll die 72. Kulturhauptstadt Europas zu werden?

Diese Frage nehmen wir zum Anlass gemeinsam mit allen Architektur- Landschaftsarchitektur- und Planungsuniversitäten Österreichs mögliche Szenarien zu diskutieren und eine große Bandbreite an Bewerbungsansätzen zu erarbeiten. Die Studierenden bilden dabei interdisziplinäre und transuniversitäre Projektteams und erarbeiten Projekte die in Form einer Bewerbungen abgegeben werden und erster Anstoß für eine öffentliche Diskussion sein sollen.

Workshop Infos



NDU - New Design University FABRIK
Herzogenburger Straße 69, 3100 St. Pölten

vorhanden:
Tische, Stühle, WiFi

mitbringen:
Laptop, Drucker (?), Stromverteiler,
Papier, Stifte, Schere,...
Teller, Glas, Kaffeetasse, Besteck,
Fahrrad, ...



vorläufiger ABLAUF

Sonntag, 22.03.2015
Anreise; (17-20 Uhr Check In Hostel)

Montag, 23.03.2015
10:00 Workshop Start
Vorstellungen und Gruppenbildung
abends gemeinsame „Jause“

Dienstag, 24.03.2015
Symposium

Mittwoch, 25.03.2015
Konzeptentwicklung

Donnerstag, 26.03.2015
Präsentationen und Diskussion

Freitag, 27.03.2015
Abreise

ÜBERNACHTUNGSOPTIONEN

Es ist gewünscht, dass die Studierenden in St. Pölten nächtigen.

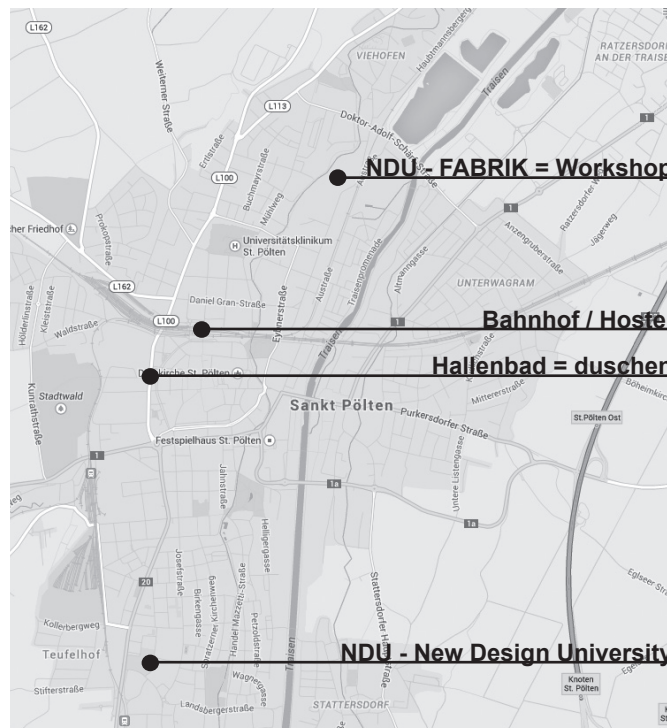
NDU - New Design University FABRIK

kostenfrei
vor Ort gibt es WCs und Waschbecken, jedoch keine Duschen
Die Stadt St. Pölten sponsert den Eintritt ins Hallenbad, das man zum Duschen nutzen kann.
Unterlage, Schlafsack, Zelt (?),... mitbringen

Jugendherberge St. Pölten

Bahnhofplatz 1a/4. Stock, 3100 St. Pöten
<http://www.oehv.at>
EUR 21,- / Nacht
es sind nur 40 Betten vorhanden - jeder Uni ist ein gewisses Kontingent zugeteilt - first come / first serve
Interesse / Anmeldung: nina.koth@kulturhauptstadt2024.at

Hotels, Pensionen, airbnb, couchsurfing,...



VORBEREITUNG

(detailliert siehe Konzept, online)

A2 Plakat

Deine persönliche Haltung grafisch aufbereitet zu einer der 4 Überthemen:

- . Alpenraum
- . Stadt ohne Territorium
- . Stadt als Region
- . Wander der Kultur

MITBRINGEN

- . etwas das „made in Austria ist“
- . Musik aus Österreich
- . Essbares aus Österreich
(am 1. Abend gibt es eine „Österreich-Jause“)
- . eine Überraschung aus/über Österreich